

Tony Hyun Kim

9 Februar 2009

21F.404: Auf Sand gebaut

Herr und Frau Bodelschwingh sind eine Ehepaar in der frühere DDR, die von der Kommunalen Wohnungsverwaltung ein Haus für 35.000 Ost gekauft haben. Eines Tages werden sie von Herr Prottwedel und Herr Schwiebus besucht, die behaupten dass das Haus zum Prottwedel gehört. Im Jahre 1936 habe seine Eltern von einem Herrn Siegfried Rothmund das Haus rechtmäßig erworben, aber dann wurde das Haus entschädigungslos enteignet. Danach kommt Frau Rothmund aus Tel Aviv mit einem Affidavit von ihrem Großvater, das zeigt: der Kaufvertrag im Jahre 1936 ist auch null, weil er unter außergewöhnliche Umstände gemacht wurde (nämlich der SS-Sturmführer Dietmar Prottwedel hat Herr Rothmund mit Konzentrationslager bedroht).